**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazetta militare svizzera

**Band:** 37=57 (1891)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Eidgenossenschaft

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

wöhnung", statt „Abrichtung"; es erfährt der Pferdekörper keine gymnastische Ausbildung, die im Vorwärtsschreiten fusst, auf dem was man schon erhalten, was dauernd bleibt; sondern es wird schematisch ein Rezept gemacht von Lektionen für jeden Tag; diese werden an dem betreffenden Tage ausgeführt, gleichviel, ob die frühern Uebungen in Fleisch und Blut übergegangen sind oder nicht; gleichviel demnach, ob die heutige Lektion vorbereitet ist oder nicht; und nur in ersterem Falle ist sie nutzbringend. Und die vorgeschriebenen Lektionen können nicht vorbereitet sein; trotzdem werden sie nach Vorschrift schablonenmässig und tagweise, bruchweise, gemacht, appelliren dadurch sehr an die Intelligenz des Pferdes, mehr als an die Geschmeidigkeit seines Körpers. Daher wäre „Gewöhnung" besser als: „Abrichtung." E. B.

## Eidgenossenschaft.

— **(Kameradschaftliche Zusammenkünfte zur Erinnerung an die Grenzbesetzung 1870/71)** finden beinahe allerorts statt und werden zahlreich besucht. Wie immer in unserem Militärwesen finden sich da Männer der verschiedensten Lebensstellungen, Berufsklassen und der politischen Parteien zu freundschaftlichem Verkehr zusammen. Gemeinsame Erinnerungen, zwar nicht an Gefechte und Schlachten, wohl aber an gemeinschaftliche Anstrengungen und mitunter auch Entbehrungen (die besonders im Winter 1871 nicht ausgeblieben sind) und Erzählungen aus heitern und ernsten Stunden, bilden die Würze der Unterhaltung. Die allgemeine Wehrpflicht, die zusammenführt, was im bürgerlichen Leben getrennt ist, und von jedem Einzelnen Opfer verlangt und alle in gemeinsamer Pflichterfüllung vereinigt, ist ein Segen für unser Land: Der Militärdienst versöhnt, was die Parteileidenschaft entzweit. In ihm finden die Schweizer das gemeinsame Band: „die Liebe zum Vaterland".

— **(Stellenausschreibung.)** Im Instruktionskorps der Infanterie sind folgende Stellen neu zu besetzen: 1. Die Stelle eines Kreisinstruktors; 2. die Stellen von sechs Instruktoren I. Klasse, und 3. die Stellen von zehn Instruktoren II. Klasse.

Bewerber um die eine oder andere der vorerwähnten Stellen haben ihre Anmeldung schriftlich dem schweizerischen Militärdepartement bis längstens den 14. Februar d. J. einzureichen.

— **(Erläuterungen zum Schultableau.)** Das vom Militärdepartement vorgelegte Schultableau pro 1891 wird genehmigt. Das Militärdepartement erhält die Ermächtigung, kleinere Abänderungen, die im Laufe des Jahres nöthig werden, von sich aus vorzunehmen.

Zu dem gegenwärtigen Tableau ist zu bemerken:

1. Für die zum Wiederholungskurs einberufenen Truppeneinheiten der Infanterie der III. und V., IV. und VII. Armeedivision sind viertägige Kadres- und vierzehntägige Mannschaftskurse vorgesehen. Die Kadresvorkurse sind nothwendig, weil die Kadres vor dem Einrücken der Mannschaft mit den Bestimmungen des neuen Exerzierreglementes für die schweizerische Infanterie und bei der III. und V. Division auch mit dem neuen Gewehr vertraut gemacht werden müssen.

2. Bei den Einheiten der Infanterie der III. und V. Division wird zu den diesjährigen Wiederholungskurs en der älteste Jahrgang nicht einberufen, dafür haben aber sämmtliche diesjährigen Rekruten einzurücken.

Die beiden Divisionen III und V sollen im laufenden Jahre mit dem neuen Gewehre bewaffnet werden, der älteste, im Dezember nächsthin in die Landwehr übertretende Jahrgang soll s. Z. mit der Landwehr die neue Waffe erhalten.

3. Für den Fall, als die Neubewaffnung bei der III. und V. Division im Jahre 1891 sich vollständig durchführen lässt, wird es nothwendig werden, im Laufe des kommenden Herbstes die Bataillone 28, 29 und 30, welche ihren diesjährigen Wiederholungskurs als Okkupationstruppe im Tessin bereits bestanden haben, nochmals für einige Tage in Dienst einzuberufen, damit auch der Mannschaft dieser Einheiten das neue Gewehr ausgehändigt und so die Munitionseinheit innerhalb der ganzen Division hergestellt werden kann. B.-B.

— **(Das neue Infanterie-Exerzierreglement)** ist zur Ausgabe gelangt. Dasselbe hat bequemes Taschenformat und ist 144 Seiten stark. Die versendeten Exemplare haben rothen Leinwand-Umschlag. Mit dem Inhalt ist jetzt unsern Kameraden Gelegenheit geboten, sich näher bekannt zu machen.

— **(Künftige Uniformfarbe?)** Herr Oberstlieut. Veillon, welcher nach der „Suisse lib." beauftragt war, Studien zu machen bezüglich einer Farbe für Militärtücher, welche bewirken soll, dass der Soldat im Felde den Blicken des Feindes möglichst entzogen wird, soll als das Passendste eine Mischung von gelb und grau erachtet haben, die der Farbe der Erde sehr ähnlich sehe und für schweizerische Uniformen passen würde. Natürlich kann diese Aufgabe nur verhältnissmässig befriedigend gelöst werden, da das Terrain gar mannigfache Färbungen aufweist. Es scheint uns wenig glaublich, dass man die Frage einer Aenderung der Farbe der Uniformen von einem Versuch mit einer oder zwei Bekleidungen, die von einem Einzelnen vorgenommen wurden, abhängig machen werde.

— **(Die Erinnerungsfeier der Dragonerkompagnien Nr. 3, 12 und 19)** fand Sonntag den 18. Januar in Winterthur statt. Die Idee, sich nach 20 Jahren ein kameradschaftliches Stelldichein zu geben, ging von den HH. Oberstlieutenant Blumer und Dragoner Henri Sulzer aus. Herr Oberstlieutenant Othmar Blumer in Rorbas, der die Grenzbesetzung als Lieutenant der 3. Dragonerkompagnie mitmachte, wollte aber seinen Kameraden etwas mehr bieten, als es die flüchtige Erinnerung einiger Stunden frohen Wiedersehens und Zusammenseins zu thun im Stande ist: Er hat eine dem General Herzog gewidmete, 107 Seiten umfassende Erinnerungs- und Festschrift: „Erinnerungen an die Grenzbesetzung von 1870/71" im Druck erscheinen lassen, die an Hand seiner Tagebuch-Notizen die Erlebnisse der 3. Dragonerkompagnie wiedergeben. Als werthvolle Beigabe schliesst sich der Bericht des Generals Herzog über die Truppenaufstellung im Juli und August 1870 an, ferner des Oberbefehlshabers Bericht über die Grenzbesetzung im Januar und Februar 1871, mit dem Wortlaut des zwischen General Herzog und General Clinchant abgeschlossenen Vertrages betreffend den Uebertritt der Bourbaki'schen Armee. Den Abschluss bildet ein Bericht über die gute Aufnahme, Unterbringung und Verpflegung der internirten Franzosen, welchen der französische Inspektor an General Clinchant erstattete. L.

**Zürich.** **(Der Zürcher Winkelriedstiftung)** sind seit der letzten Verdankung wiederum gütigst übermittelt worden: 20 Fr. von einem Veteranen der Tit. Unteroffiziersgesellschaft aller Waffen in Zürich; 24 Fr. von zwei Herren Offizieren des militärischen Vorunterrichts pro 1890; 55 Fr. von den Waffengefährten des ehemaligen

Bataillons 11 bei Anlass der Erinnerungsfeier an die Grenzbesetzung von 1871. Das Quästorat der Stiftung verdankt diese freundlichen Gaben aufs Wärmste.

**Bern. (Der Troupierverein)** hat kürzlich seine fünfte Jahresfeier abgehalten. Ein echt patriotischer Geist beseelt die kleine Gesellschaft, deren Mitglieder früher in fremden Kriegsdiensten gestanden sind. Es ist interessant, diese Kriegsleute in den buntscheckigen Uniformen ihrer früheren Dienstheere zu sehen. Vertreten waren Frankreich (Tonkin und Algier), Niederländisch Indien, Italien (Neapel und Rom), Amerika, Mexiko, England, Aegypten, Türkei (Krim). Präsident des Troupiervereins ist ein gewesener Berner Instruktor, Wachtmeister Bigler.

In den gehaltenen Reden wurde vieler Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten gedacht, welche in fremden Diensten gestanden und nachher, ins liebe Vaterland zurückgekehrt, diesem ihre werthvollen Erfahrungen und militärischen Kenntnisse gewidmet haben. Besonders gedacht wurde des Oberst Alphons Pfyffer von Altishofen, der vor einem Jahr viel zu früh dem Vaterland durch den Tod entrissen wurde und welcher seine Kriegserfahrungen im Feldzuge 1860/61 in Neapel und bei der Belagerung von Gaëta erworben hatte.

---

## Militärschulen im Jahr 1891.

### (Einrückungs- und Entlassungstag inbegriffen.)

#### I. Generalstab:

A. Generalstabs-Schulen. I. Kurs vom 12. April bis 20. Juni in Winterthur und St. Gallen. II. Kurs vom 30. April bis 10. Juni in Bern. III. Kurs vom 27. September bis 24. Oktober in Bern.

B. Abtheilungs-Arbeiten. Vom 11. Januar bis 28. Februar, vom 1. Juli bis 31. August und vom 1. November bis 23. Dezember in Bern.

C. Kurs für Offiziere der Eisenbahn-Abtheilung. Vom 1. bis 21. März in Bern.

D. Kurs für Offiziere des Territorial- und Etappendienstes. Vom 17. November bis 4. Dezember in Bern.

E. Kurs für Feldpostoffiziere. Vom 30. März bis 12. April in Bern.

#### II. Infanterie:

A. Offizierbildungs-Schulen. Für den I. Kreis vom 15. September bis 28. Oktober in Lausanne. Für den II. Kreis vom 16. Oktober bis 28. November in Colombier. Für den III. Kreis vom 14. Oktober bis 26. November in Bern. Für den IV. Kreis vom 13. Oktober bis 25. November in Luzern. Für den V. Kreis vom 2. November bis 15. Dezember in Aarau. Für den VI. Kreis vom 17. September bis 30. Oktober in Zürich. Für den VII. Kreis vom 17. September bis 30. Oktober in St. Gallen. Für den VIII. Kreis vom 17. September bis 30. Oktober in Chur.

B. Rekruten-Schulen. I. Armee-Division. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (I), Waadt und Wallis (I), nebst dem Drittheil der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 16. März bis 9. Mai und Rekruten vom 24. März bis 9. Mai in Lausanne. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (I), Waadt und Wallis (I), nebst dem Drittheil der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 15. bis 23. Mai in Yverdon und Kadres und Rekruten vom 23. Mai bis 8. Juli in Lausanne. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (I), Waadt und Wallis (I), nebst dem Drittheil der Trompeter- uud Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 22. Juni bis 15. August und Rekruten vom 30 Juni bis 15. August in Lausanne.

II. Armee-Division. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (II), Neuenburg, Freiburg und Bern (II), nebst den Trompeter- und Tambour-Rekruten von Genf (II) und Neuenburg, Kadres vom 15. Mai bis 8. Juli und Rekruten vom 23. Mai bis 8. Juli in Colombier. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (II), Neuenburg, Freiburg und Bern (II), nebst den Trompeter- und Tambour-Rekruten von Bern (II), Kadres vom 3. Juli bis 26. August und Rekruten vom 11. Juli bis 26. August in Colombier. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (II), Neuenburg, Freiburg und Bern (II), darunter sämmtliche deutschsprechende Rekruten von Freiburg, nebst den Trompeter- und Tambour-Rekruten von Freiburg, Kadres vom 21. August bis 14. Oktober und Rekruten vom 29. August bis 14. Oktober in Colombier.

III. Armee-Division. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten des Kantons Bern (III), nebst dem Drittheil der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 6. März bis 29. April und Rekruten vom 14. März bis 29. April in Bern. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten des Kantons Bern (III), nebst dem Drittheil der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 24. April bis 17. Juni und Rekruten vom 2. Mai bis 17. Juni in Bern. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten des Kantons Bern (III), nebst dem Drittheil der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 8. Juni bis 1. August und Rekruten vom 16. Juni bis 1. August in Bern.

IV. Armee-Division. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten der Kantone Bern (IV) und Luzern und sämmtliche Rekruten von Ob- und Nidwalden, nebst der Hälfte der Trompeter-Rekruten und dem Drittheil der Tambour-Rekruten von Bern und Luzern, sowie sämmtliche Trompeter- und Tambour-Rekruten von Ob- und Nidwalden, Kadres vom 13. April bis 6. Juni und Rekruten vom 21. April bis 6. Juni in Luzern. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten von Luzern, ein Sechstheil der Rekruten von Bern (IV), die Hälfte der Rekruten von Aargau (IV) und Zug und die Lehrer-Rekruten aller Kantone, nebst der Hälfte Trompeter-Rekruten von Bern und Luzern, sämmtliche Trompeter-Rekruten von Aargau und Zug und die Tambour-Rekruten dieser vier Kantone im Verhältniss zu obiger Rekrutenzahl, Kadres vom 29. Juni bis 22. August und Rekruten vom 7. Juli bis 22. August in Luzern. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten von Luzern, die Hälfte der Rekruten von Bern (IV), Aargau (IV) und Zug, nebst den Tambour-Rekruten dieser Kantone im Verhältniss zu obiger Rekrutenzahl, Kadres vom 17. August bis 10. Oktober und Rekruten vom 25. August bis 10. Oktober in Luzern.

V. Armee-Division. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Aargau (V), Solothurn und beider Basel, nebst den sämmtlichen Trompeter-Rekruten des Kreises, Kadres vom 10. April bis 3. Juni und Rekruten vom 18. April bis 3. Juni in Liestal. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Aargau (V), Solothurn und beider Basel, nebst sämmtlichen Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 29. Mai bis 22. Juli und Rekruten vom 6. Juni bis 22. Juli in Aarau.

VI. Armee-Division. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten der Kantone Zürich, Schaffhausen und Schwyz (VI), nebst dem Drittheil der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 30. März bis 23. Mai und Rekruten vom 7. April bis 23. Mai in Zürich. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten der Kantone Zürich, Schaffhausen und Schwyz (VI), nebst dem Drittheil der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 13. Mai bis 6. Juli und Rekruten vom 21. Mai bis 6. Juli in Zürich. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten der Kantone Zürich, Schaffhausen und Schwyz (VI), nebst dem Drittheil der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 26. Juni bis 19. August und Rekruten vom 4. Juli bis 19. August in Zürich.

VII. Armee-Division. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten der Kantone Thurgau, St. Gallen und beider Appenzell, nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 6. März bis 29. April und Rekruten vom 14. März bis 29. April in Herisau. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten von St. Gallen, ein Sechstheil der Rekruten von Thurgau und zwei Drittheile der Rekruten beider Appenzell, sowie die Hälfte der Trompeter-Rekruten des Kreises, Kadres vom 15. Mai bis 8. Juli und Rekruten vom 23. Mai bis 8. Juli in Herisau. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten von St. Gallen, die Hälfte der Rekruten von Thurgau, nebst der Hälfte der Tambour-Rekruten des Kreises, Kadres vom 22. Juni bis 15. August und Rekruten vom 30. Juni bis 15. August in St. Gallen.

VIII. Armee-Division. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten von Uri, Schwyz (VIII) und Glarus, ein Sechstheil der Rekruten von Graubünden (Thalschaft Misox und Calanca inbegriffen), zwei Drittheile der Rekruten von Tessin und die deutschsprechenden Rekruten von Wallis, die Trompeter- und Tambour-Rekruten von Tessin und von den übrigen Kantonen im Verhältniss zu

obiger Rekrutenzahl, Kadres vom 16. Februar bis 11. April und Rekruten vom 24. Februar bis 11. April in Bellinzona. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten von Uri, Schwyz (VIII), Glarus und Graubünden, die französischsprechenden Rekruten von Wallis (VIII), nebst den Trompeter- und Tambour-Rekruten dieser Kantone im Verhältniss zu obiger Rekrutenzahl, Kadres vom 13. April bis 6. Juni und Rekruten vom 21. April bis 6. Juni in Chur. Der Drittheil der Infanterie-Rekruten von Uri, Schwyz (VIII), Glarus und Tessin und die Hälfte der Rekruten von Graubünden, nebst den Trompeter- und Tambour-Rekruten dieser Kantone, ausser Tessin, im Verhältniss zu obiger Rekrutenzahl, Kadres vom 3. Juli bis 26. August und Rekruten vom 11. Juli bis 26. August in Chur.

Büchsenmacher-Rekrutenschule vom 7. Juli bis 22. August in Zofingen.

C. Wiederholungskurse des Auszuges. III. Armee-Division. Bataillons-Uebung. Schützenbataillon Nr. 3, Kadres vom 13. bis 30. Oktober, Mannschaft vom 17. bis 30. Oktober in Bern. Füsilierbataillon Nr. 25, Kadres vom 27. Juli bis 13. August, Mannschaft vom 31. Juli bis 13. August in Bern. Füsilierbataillon Nr. 26, Kadres vom 18. August bis 4. September, Mannschaft vom 22. August bis 4. September in Bern. Füsilierbataillon Nr. 27, Kadres vom 18. August bis 4. September, Mannschaft vom 22. August bis 4. September in Bern. Füsilierbataillon Nr. 31, Kadres vom 1. bis 18. September, Mannschaft vom 5. bis 18. September in Bern. Füsilierbataillon Nr. 32, Kadres vom 15. September bis 2. Oktober, Mannschaft vom 19. September bis 2. Oktober in Bern. Füsilierbataillon Nr. 33, Kadres vom 1. bis 18. September, Mannschaft vom 5. bis 18. September in Bern. Füsilierbataillon Nr. 34, Kadres vom 15. September bis 2. Oktober, Mannschaft vom 19. September bis 2. Oktober in Bern. Füsilierbataillon Nr. 35, Kadres vom 29. September bis 16. Oktober, Mannschaft vom 3. bis 16. Oktober in Bern. Füsilierbataillon Nr. 36, Kadres vom 29. September bis 16. Oktober, Mannschaft vom 3. bis 16. Oktober in Bern.

V. Armee-Division. Regiments-Uebung. Schützenbataillon Nr. 5, Kadres vom 14. bis 31. Juli, Mannschaft vom 18. bis 31. Juli in Aarau. Regiment Nr. 17, Stab vom 12. bis 31. Oktober, Füsilierbataillone Nr. 49, 50, 51, Kadres vom 12. bis 31. Oktober, Mannschaft vom 16. bis 31. Oktober in Liestal. Regiment Nr. 18, Stab vom 21. September bis 10. Oktober, Füsilierbataillone Nr. 52, 53, 54, Kadres vom 21. September bis 10. Oktober, Mannschaft vom 25. September bis 10. Oktober in Liestal. Regiment Nr. 19, Stab vom 10. bis 29. August, Füsilierbataillone Nr. 55, 56, 57, Kadres vom 10. bis 29. August, Mannschaft vom 14. bis 29. August in Aarau. Regiment Nr. 20, Stab vom 31. August bis 19. September, Füsilierbataillone 58, 59, 60, Kadres vom 31. August bis 19. September, Mannschaft vom 4. bis 10. September in Aarau.

VI. Armee-Division. Vorübung zum Divisionszusammenzuge. Divisionsstab vom 19. August bis 2. September in Winterthur. Schützenbataillon Nr. 6, Kadres vom 21. bis 25. August in Winterthur, Kadres und Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Schaffhausen. XI. Brigade. Brigadestab vom 20. August bis 2. September in Zürich. Regiment Nr. 21. Stab vom 21. August bis 2. September in Zürich. Füsilierbataillon Nr. 61, Kadres vom 21. August bis 2. September, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Zürich. Füsilierbataillon Nr. 62, Kadres vom 21. August bis 2. September, Mannschaft vom 25. August bis 2. September. Füsilierbataillon Nr. 63, Kadres vom 21. August bis 25. August in Zürich, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Wollishofen-Enge. Regiment Nr. 22. Stab vom 21. bis 25. August in Zürich, vom 25. August bis 2. September in Winterthur. Füsilierbataillon Nr. 64, Kadres vom 21. bis 25. August in Zürich, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Winterthur. Füsilierbataillon Nr. 65, Kadres vom 21. bis 25. August in Zürich, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Winterthur. Füsilierbataillon Nr. 66, Kadres vom 21. bis 25. August in Zürich, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Winterthur-Seen. XII. Brigade. Brigadestab vom 20. bis 25. August in Winterthur, vom 25. August bis 2. September in Andelfingen. Regiment Nr. 23. Stab vom 21. bis 25. August in Winterthur, vom 25. August bis 2. Sept. in Andelfingen. Füsilierbataillon Nr. 67, Kadres vom 21. bis 25. August in Winterthur, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Marthalen. Füsilierbataillon Nr. 68, Kadres vom 21. bis 25. August in Winterthur, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Benken-Trüllikon. Füsilierbataillon Nr. 69, Kadres vom 21. bis 25. August in Winterthur, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Andelfingen. Regiment Nr. 24, Stab vom 21. bis 25. August in Winterthur, vom 25. August bis 2. September in Stammheim. Füsilierbataillon Nr. 70, Kadres vom 21. August bis 2. September und Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Stammheim. Füsilierbataillon Nr. 71, Kadres vom 21. bis 25. August in Winterthur, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Waltalingen. Füsilierbataillon Nr. 72, Kadres vom 21. August bis 2. September und Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Ossingen.

VII. Armee-Division. (Vorübung zum Divisionszusammenzug.) Divisionsstab vom 19. August bis 2. Sept. in St. Gallen. Schützenbataillon Nr. 7, Kadres vom 21. bis 25. August in Herisau, Kadres und Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Flawyl. XIII. Brigade. Stab vom 20. August bis 2. September in St. Gallen. Regiment Nr. 25. Stab vom 21. August bis 2. Sept. in St. Gallen. Füsilierbataillon Nr. 73, Kadres vom 21. August bis 2. September, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in St. Gallen. Füsilierbataillon Nr. 74, Kadres vom 21. August bis 2. September, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in St. Gallen. Füsilierbataillon Nr. 75, Kadres vom 21. August bis 2. Sept., Mannschaft vom 25. August bis 2. September in St. Gallen. Regiment Nr. 26. Stab vom 21. bis 25. Aug. in St. Gallen, vom 25. August bis 2. September in Straubenzell. Füsilierbataillon Nr. 76, Kadres vom 21. bis 25. August in St. Gallen, Mannschaft vom 25. Aug. bis 2. Sept. in Straubenzell. Füsilierbataillon Nr. 77, Kadres vom 21. bis 25. August in St. Gallen, Mannschaft vom 25. August bis 2. Sept. in Straubenzell. Füsilierbataillon Nr. 78, Kadres vom 21. bis 25. August in St. Gallen, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Straubenzell. XIV. Brigade. Stab vom 20. August bis 2. September in Herisau. Regiment Nr. 27. Stab vom 21. August bis 2. September in Herisau. Füsilierbataillon Nr. 79, Kadres vom 21. August bis 2. September, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Herisau. Füsilierbataillon Nr. 80, Kadres vom 21. August bis 2. September, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Herisau. Füsilierbataillon Nr. 81, Kadres vom 21. August bis 2. September, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Herisau. Regiment Nr. 28. Stab vom 21. bis 25. August in Herisau, vom 25. August bis 2. September in Gossau. Füsilierbataillon Nr. 82, Kadres vom 21. bis 25. August in Herisau, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Gossau. Füsilierbataillon Nr. 83, Kadres vom 21. bis 25. August in Herisau, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Gossau. Füsilierbataillon Nr. 84, Kadres vom 21. bis 25. August in Herisau, Mannschaft vom 25. August bis 2. September in Gossau.

D. Wiederholungskurse der Landwehr.

I. Armee-Division. Landwehr-Regiment Nr. 3. Stab vom 28. August bis 11. September. L.-Füsilierbataillon Nr. 7, Kadres vom 28. August bis 11. September, Mannschaft vom 1. bis 11. September. Nr. 8, Kadres vom 28. August bis 11. September, Mannschaft vom 1. bis 11. September. Nr. 9, Kadres vom 28. August bis 11. September, Mannschaft vom 1. bis 11. September in Lausanne und Umgebung. Landwehr-Regiment Nr. 4, Stab vom 17. bis 27. August in St. Maurice. L.-Füsilierbataillon Nr. 10, Kadres vom 7. bis 17. September, Mannschaft vom 11. bis 17. September in Genf. Nr. 11, Kadres vom 17. bis 27. August, Mannschaft vom 21. bis 27. August. Nr. 12, Kadres vom 17. bis 27. August, Mannschaft vom 21. bis 27. August in St. Maurice.

II. Armee-Division. L.-Schützenbataillon Nr. 2, Kadres vom 2. bis 12. Oktober, Mannschaft vom 6. bis 12. Okt. in St. Maurice. L.-Regiment Nr. 5, Stab vom 31. März bis 10. April in Freiburg. L.-Füsilierbataillon Nr. 13, Kadres vom 13. bis 23. März, Mannschaft vom 17. bis 23. März in Genf. Nr. 14, Kadres vom 31. März bis 10. April, Mannschaft vom 4. bis 10. April. Nr. 15, Kadres vom 31. März bis 10. April, Mannschaft vom 4. bis 10. April in Freiburg. L.-Regiment Nr. 6, Stab vom 13. bis 23. März. L.-Füsilierbataillon Nr. 16, Kadres vom 13. bis 23. März, Mannschaft vom 17. bis 23. März. Nr. 17, Kadres vom 13. bis 23. März, Mannschaft vom 17. bis 23. März in Freiburg. Nr. 18, Kadres

vom 31. März bis 10. April, Mannschaft vom 4. bis 10. April in Colombier.

IV. Armee-Division. L.-Schützenbataillon Nr. 4, Kadres vom 30. März bis 9. April, Mannschaft vom 3. bis 9. April in Luzern. Landwehr-Regiment Nr. 15, Stab vom 2. bis 12. März in Luzern. L.-Füsilierbataillon Nr. 43, Kadres vom 2. bis 12. März, Mannschaft vom 6. bis 12. März. Nr. 44, Kadres vom 13. bis 23. März, Mannschaft vom 17. bis 23. März. Nr. 45, Kadres vom 2. bis 12. März, Mannschaft vom 6. bis 12. März in Luzern. L.-Regiment Nr. 16, Stab vom 30. März bis 9. April in Stans. L.-Füsilierbataillon Nr. 46, Kadres vom 13. bis 23. März, Mannschaft vom 17. bis 23. März in Aarau. Nr. 47, Kadres vom 30. März bis 9. April, Mannschaft vom 3. bis 9. April in Stans. Nr. 48, Kadres vom 30. März bis 9. April, Mannschaft vom 3. bis 9. April in Zug.

VIII. Armee-Division. L.-Regiment Nr. 29, Stab vom 28. August bis 11. September. L.-Füsilierbataillon Nr. 85, Kadres vom 28. August bis 11. September, Mannschaft vom 1. bis 11. September. Nr. 86, Kadres vom 28. August bis 11. September, Mannschaft vom 1. bis 11. September. Nr. 87, Kadres vom 28. August bis 11. September, Mannschaft vom 1. bis 11. Sept. in Chur.

L.-Regiment Nr. 30, Stab vom 2. bis 12. März in Sitten. L.-Füsilierbataillon Nr. 88, Kadres vom 2. bis 12. März, Mannschaft vom 6. bis 12. März. Nr. 89, Kadres vom 13. bis 23. März, Mannschaft vom 17. bis 23. März in Sitten. Nr. 90, Kadres vom 3. bis 13. April, Mannschaft vom 7. bis 13. April in Chur.

E. Wiederholungskurse für Büchsenmacher. Kurs I vom 1. bis 22. Oktober. Kurs II vom 22. Oktober bis 12. November in Bern.

F. Kurs für Ausrüstungsversuche. Ein Detaschement Nachdienstpflichtiger vom 26. Mai bis 11. Juni in Wallenstadt.

G. Schiessschulen. a) Für Offiziere. Schule Nr. 1, Offiziere vom 18. März bis 16. April, Mannschaft vom 31. März bis 16. April. Schule Nr. 2, Offiziere vom 22. April bis 21. Mai, Mannschaft vom 5. bis 21. Mai. Schule Nr. 3, Offiziere vom 17. Juni bis 16. Juli, Mannschaft vom 30. Juni bis 16. Juli. Schule Nr. 4, Offiziere vom 21. Juli bis 19. August, Mannschaft vom 3. bis 19. August. Schule Nr. 5, Offiziere vom 11. Sept. bis 10. Oktober, Mannschaft vom 24. September bis 10. Oktober in Wallenstadt. b) Für Unteroffiziere der I. Armee-Division vom 8. Jan. bis 6. Februar in Bellinzona, der II. Division vom 14. April bis 13. Mai in Colombier, der III. Division vom 11. Februar bis 12. März in Bern, der IV. Division vom 2. Juni bis 1. Juli in Luzern, der V. Division vom 13. März bis 11. April in Liestal, der VI. Division vom 25. Februar bis 26. März in Zürich, der VII. Division vom 21. April bis 20. Mai in St. Gallen, der VIII. Division vom 5. Juni bis 4. Juli in Chur.

### III. Kavallerie.

A. Offiziersbildungsschule. Vom 12. Okt. bis 12. Dezember in Zürich.

B. Kadresschule. Vom 27. Februar bis 11. April in Aarau.

C. Remontenkurse. I. Kurs vom 7. November 1890 bis 31. Januar 1891 in Zürich. II. Kurs vom 1. Februar bis 2. Mai in Bern. III. Kurs vom 2. Mai bis 1. August in Aarau.

D. Rekrutenschulen. a) Vorkurse. I. Kurs für die Rekruten der Schwadronen Nr. 16—24 vom 31. Januar bis 21. Februar in Zürich. II. Kurs für die Rekruten der Schwadronen Nr. 7—15, ohne die französischsprechenden Berner der Schwadron Nr. 7 vom 2. bis 23. Mai in Bern. III. Kurs für die Rekruten der Schwadronen Nr. 1—6, die französischsprechenden Dragoner-Rekruten von Bern (Jura) und die sämmtlichen Guiden-Rekruten vom 1. bis 22. August in Aarau. b) Eigentliche Rekrutenschulen. I. Schule für die Rekruten der Schwadronen Nr. 16—24 vom 21. Februar bis 23. April in Zürich. II. Schule für die Rekruten der Schwadronen Nr. 7—15, ohne französisch-sprechende Berner der Schwadron Nr. 7 vom 23. Mai bis 23. Juli in Bern. III. Schule für die Rekruten der Schwadronen Nr. 1—6, die französischsprechenden Dragoner-Rekruten von Bern (Jura), und die sämmtlichen Guiden-Rekruten vom 22. August bis 22. Oktober in Aarau.

E. Wiederholungskurse. a) Dragoner: Regiment Nr. 1, Schwadronen Nr. 1, 2 und 3 vom 9. bis 20. Juni in Bière. Regiment Nr. 2, Schwadronen Nr. 4, 5 und 6 vom 30. Juni bis 11. Juli in Freiburg. Regiment Nr. 3, Schwadronen Nr. 7, 8 und 9 vom 22. September bis 3. Oktober in Thun. Regiment Nr. 4, Schwadronen Nr. 10, 11 und 12 vom 22. September bis 3. Oktober in Langenthal. Regiment Nr. 5, Schwadron Nr. 13 in Verbindung mit Infanterie-Regiment Nr. 20 vom 8. bis 19. September in Aarau. Schwadron Nr. 14 in Verbindung mit Inf.-Reg. Nr. 17 vom 20. bis 31. Oktober in Liestal. Schwadron Nr. 15 in Verbindung mit Inf.-Reg. Nr. 19 vom 18. bis 29. August in Aarau. Regiment Nr. 6, Schwadronen Nr. 16, 17 und 18 (Vorübung zum Divisionszusammenzug) vom 31. August bis 4. September in Winterthur. Regiment Nr. 7, Schwadronen Nr. 19, 20 und 21 (Vorübung zum Divisionszusammenzug) vom 31. August bis 4. September in Weinfelden und Umgebung. Regiment Nr. 8, Schwadronen Nr. 22, 23 und 24 vom 22. September bis 3. Oktober in Zürich.

b) Guiden: Kompagnie Nr. 1 und 2 vom 30. Juni bis 11. Juli in Avenches. Komp. Nr. 3 vom 19. bis 30. Oktober in Zürich. Komp. Nr. 4 in Verbindung mit Komp. Nr. 10 vom 3. bis 14. August in Genf. Komp. Nr. 5 in Verbindung mit Inf.-Reg. Nr. 18 vom 29. Sept. bis 10. Oktober in Liestal. Komp. Nr. 6 (Vorübung zum Divisionszusammenzug) vom 31. August bis 4. Sept. in Winterthur. Komp. Nr. 7 in Verbindung mit Komp. Nr. 11 (Vorübung zum Divisionszusammenzug) vom 31. August bis 4. September in St. Gallen. Komp. Nr. 8 in Verbindung mit Komp. Nr. 12 vom 2. bis 13. Nov. in Zürich. Komp. Nr. 9 in Verbindung mit Komp. Nr. 3 vom 19. bis 30. Oktober in Zürich. Komp. Nr. 10 in Verbindung mit Komp. Nr. 4 vom 3. bis 14. August in Genf. Komp. Nr. 11 in Verbindung mit Komp. Nr. 7 (Vorübung zum Divisionszusammenzug) vom 31. August bis 4. September in St. Gallen. Komp. Nr. 12 in Verbindung mit Komp. Nr. 8 vom 2. bis 13. November in Zürich.

F. Spezialkurse. Taktischer Kurs I. für Stabsoffiziere und ältere Hauptleute vom 2. bis 16. Mai (Ort wird später bestimmt). Taktischer Kurs II für jüngere Hauptleute und Oberlieutenants vom 31. Mai bis 13. Juni in Zürich.

### IV. Artillerie.

A. Offizierbildungsschule. I. Abtheilung: Für alle Artilleriegattungen und den Armeetrain vom 31. Juli bis 12. September in Thun.

II. Abtheilung: Für alle Artilleriegattungen und den Armeetrain vom 17. September bis 20. November in Zürich.

B. Unteroffiziersschulen. Für die gesammte Feldartillerie und Positionsartillerie, die Feuerwerker und den Armeetrain französischer Zunge vom 3. März bis 8. April in Thun. Für die Festungsartillerie vom 14. April bis 20. Mai in Airolo. Für den Armeetrain deutscher Zunge vom 3. März bis 8. April in Frauenfeld.

C. Rekrutenschulen. 1. Feldartillerie. a) Fahrende Batterien und Parkkolonnen. Für die Rekruten der Batterien 1 und 2 (Genf), 3—8 (Waadt), 9 (Freiburg), 10 und 11 (Neuenburg) und 12 (Bern) vom 14. April bis 9. Juni in Bière. Für die Rekruten der Parkkolonnen 1 bis 10 und die Rekruten der Parkkolonne 15 aus dem Kanton Wallis vom 6. August bis 1. Oktober in Bière. Für die Rekruten der Batterien 13 bis 21 (Bern), 28 (Baselstadt), 29 und 30 (Solothurn) vom 11. April bis 6. Juni in Thun. Für die Rekruten der Batterien 22, 45 und 46 (Luzern), 23 bis 26 und 31 bis 32 (Aargau), 27 (Baselland), 48 (Tessin) und die Rekruten für Parkkolonnen und Armeetrain aus dem Kanton Tessin vom 10. Juni bis 5. August in Thun. Für die Rekruten der Batterien 33 bis 37 und 47 (Zürich), 38 und 39 (Thurgau) und 40 (Appenzell) vom 11. April bis 6. Juni in Frauenfeld. Für die Rekruten der Batterien 41 bis 44 (St. Gallen), sowie die Rekruten der Parkkolonnen 11 bis 16, mit Ausnahme der Rekruten der Parkkolonne 15 aus dem Kanton Wallis vom 12. Juni bis 7. August in Frauenfeld.

b) Gebirgsbatterien. Für die Rekruten der Gebirgsbatterien 61 und 62 (Graubünden und Wallis) vom 10. Juni bis 5. August in Bière.

2. Positions- und Festungsartillerie. Für die Rekruten der Positionskompagnien deutscher Zunge (1 bis 7) vom 7. August bis 2. Oktober in Thun. Für die Rekruten der Positionskompagnien französischer Zunge (8 bis 10) findet im Jahre 1891 keine Rekrutenschule statt. Für einen Theil der Rekruten der Festungsartillerie vom 20. Mai bis 15. Juli in Airolo. Für den andern Theil der Rekruten der Festungsartillerie (1. Hälfte der Schule) vom 21. Juli bis 18. August in Airolo. Die 2. Hälfte der Schule fällt in's Jahr 1892.

3. Feuerwerker. Für die Rekruten der beiden Feuerwerkerkompagnien 1 und 2 vom 11. April bis 24. Mai in Thun.

4. Armeetrain. Für die Rekruten aus dem I. und II. Divisionskreise vom 30. September bis 12. November in Genf. Für die Rekruten aus dem III., IV. und V. Divisionskreise und die Rekruten aus dem VIII. Divisionskreise des Kantons Wallis vom 3. Oktober bis 15. Nov. in Thun. Für die Rekruten aus dem VI., VII. und VIII. Divisionskreise (mit Ausnahme der Rekruten aus den Kantonen Tessin und Wallis) vom 15. Sept. bis 28. Oktober in Frauenfeld. Alle Trompeter-Rekruten deutscher Zunge bestehen die erste Hälfte ihrer Rekrutenschule vereinigt vom 11. März bis 8. April in Frauenfeld. Alle Trompeter-Rekruten französischer und italienischer Zunge vom 11. März bis 8. April in Thun.

D. Wiederholungskurse. Auszug. 1. Feldartillerie. a) Fahrende Batterien. III. Brigade. Regiment Nr. 1: 8 Cm.-Batterie Nr. 13 und 14, Regiment Nr. 2: 8 Cm.-Batterie Nr. 15 und 16 vom 23. Juni bis 12. Juli in Bière; Regiment Nr. 3: 8 Cm.-Batterie Nr. 17 und 18 vom 5. Juni bis 24. Juni in Thun.

V. Brigade. Regiment Nr. 1: 8 Cm.-Batterie Nr. 25 und 28 vom 4. bis 23. August in Thun. Regiment Nr. 2: 8 Cm.-Batterie Nr. 26 und 27 vom 4. bis 23. August in Frauenfeld. Regiment Nr. 3: 8 Cm.-Batterie Nr. 29 und 30 vom 4. bis 23. August in Thun.

VI. Brigade. Regiment Nr. 1: 8 Cm.-Batterie Nr. 31 und 32, Regiment Nr. 2: 8 Cm.-Batterie Nr. 33 und 34, Regiment Nr. 3: 8 Cm.-Batterie Nr. 35 und 36, Vorübung zum Divisionszusammenzug vom 23. August bis 2. September in Bülach und Umgebung.

VII. Brigade. Regiment Nr. 1: 8 Cm.-Batterie Nr. 37 und 41, Regiment Nr. 2: 8 Cm.-Batterie Nr. 38 und 39, Regiment Nr. 3: 8 Cm.-Batterie Nr. 40 und 42, Vorübung zum Divisionszusammenzug vom 23. August bis 2. September in Frauenfeld.

b) Parkkolonnen. 3. Divisionspark: Parkkolonne Nr. 5 und 6 vom 6. bis 23. August in Zürich. Ein Traindetachement vom Divisionspark 3 zur Positionsartillerie-Rekrutenschule vom 15. September bis 2. Oktober in Thun.

5. Divisionspark: Parkkolonne Nr. 9 und 10 vom 6. bis 23. August in Frauenfeld. Ein Traindetachement vom Divisionspark 5 zur 2. Abtheilung der Offizierbildungsschule vom 1. bis 18. Oktober in Zürich.

6. Divisionspark. Parkkolonne Nr. 11 und 12, Vorübung zum Divisionszusammenzug vom 26. Aug. bis 3. Sept. in Zürich.

7. Divisionspark: Parkkolonne Nr. 13 und 14, Vorübung zum Divisionszusammenzug vom 26. August bis 3. September in Rapperswyl.

2. Positions-Artillerie. 1. Abtheilung: Posit.-Komp. Nr. 9 (Waadt) und 10 (Genf) vom 14. bis 31. Juli in Bière.

3. Abtheilung: Posit.-Komp. Nr. 2 (Bern) und 4 (Baselstadt) vom 3. bis 20. Oktober in Thun.

5. Abtheilung: Posit.-Komp. Nr. 5 (Appenzell) und 6 (St. Gallen) vom 25. Juni bis 12. Juli in Thun.

3. Feuerwerker. Feuerwerkerkompagnie Nr. 2 vom 26. Mai bis 12. Juni in Thun.

4. Armeetrain. 3. Division: Trainbataillon Nr. 3. 1) (Genie-)Abtheilung vom 29. Juni bis 14. Juli in Aarau. 2) (Verwaltungs-)Abtheilung vom 4. bis 19. September in Zofingen. Ein Detachement Linientrain der 3. Division zum Wiederholungskurs des Feldlazareths 3 vom 1. bis 13. Aug. in Bern. Ein Detachement Linientrain der 3. Division zum Wiederholungskurs der Verwaltungskomp. Nr. 6 vom 20. Aug. bis 1. Sept. in Andelfingen. Ein Detachement Linientrain der 3. Division zum Wiederholungskurs der Verwaltungskompagnie Nr. 7 vom 20. August bis 1. September in Wyl. Ein Detachement Linientrain der 3. Division zum Wiederholungskurs der Positions-Abtheilung 3 vom 8. bis 20. Oktober in Thun.

5. Division. Trainbataillon Nr. 5. 1) (Genie-)Abtheilung vom 13. bis 28. Juli in Aarau und Wangen. 2) (Verwaltungs-)Abtheilung vom 14. bis 29. August in Zofingen. Ein Detachement der 2. Abtheilung zum Wiederholungskurs der Positions-Abtheilung 5 vom 27. Juni bis 12. Juli in Thun. Linientrain des Inf.-Reg. Nr. 17 vom 19. bis 31. Oktober in Liestal. Linientrain des Inf.-Regts. Nr. 18 vom 28. September bis 10. Oktober in Liestal. Linientrain des Inf.-Reg. Nr. 19 vom 12. bis 24. Aug. in Aarau. Linientrain des Inf.-Reg. Nr. 20 vom 7. bis 19. Sept. in Aarau. Der Rest des Linientrain der 5. Division mit Feldlazareth 5 vom 1. bis 13. August in Basel.

6. Division. Trainbataillon Nr. 6, Vorübung zum Divisionszusammenzug. 1) (Genie-)Abtheilung vom 27. August bis 11. Sept. in Feuerthalen (bei Schaffhausen). 2) (Verwaltungs-)Abtheilung vom 28. August bis 12. September in Andelfingen. Ein Detachement der 2. Abtheilung zum Feldlazareth 6 vom 28. August bis 12. September in Winterthur. Linientrain mit seinen Korps und Stäben.

7. Division. Trainbataillon Nr. 7: Vorübung zum Divisionszusammenzug. 1) (Genie-)Abtheilung vom 27. August bis 11. September in Langwiesen (bei Feuerthalen). 2) (Verwaltungs-)Abtheilung vom 28. August bis 12. Sept. in Wyl. Ein Detachement der 2. Abtheilrng zum Feldlazareth 7 vom 28. August bis 12. Sept. in Bischofzell. Linientrain mit seinen Korps und Stäben.

Landwehr. 1. Feldartillerie. a) Fahrende Batterien. 8 Cm.-Batterie Nr. 1 (Zürich) vom 5. bis 14. Juni in Frauenfeld. 8 Cm.-Batterie 2 (Bern) vom 22. bis 31. August in Thun.

2. Positionsartillerie. 1. Abtheilung: Positions-Komp. Nr. 13 (Waadt) und 15 (Genf) vom 22. bis 31. Juli in Bière. 3. Abtheilung: Positionskompagnie Nr. 3 (Bern) und 7 (Basel) vom 11. bis 20. Oktober in Thun.

E. Spezialkurse. Kurs für die Stabsoffiziere der Artillerie vom 18. bis 31. Mai in Zürich. Schiesskurs für Offiziere der Feldartillerie vom 22. März bis 7. April in Thun. Schiesskurs für Offiziere der Positionsartillerie vom 15. September bis 1. Oktober in Thun. Kurs für Schlosser und Wagner vom 20. Oktober bis 3. November in Thun. Kurs für Hufschmiede (siehe Veterinär-Abtheilung).

### V. Genie.

A. Offizierbildungs-Schule. Vom 18. Sept. bis 21. November in Zürich.

B. Technischer Kurs. 1. Theoretischer Theil: Für subalterne Offiziere des Genie vom 21. September bis 19. Oktober in Zürich.

2. Applikatorischer Theil: Die Theilnehmer werden abtheilungsweise zu Arbeiten auf dem Terrain und dem Geniebureau einberufen.

C. Unteroffiziers-Schule. Für sämmtliche Unterabtheilungen des Genie vom 16. März bis 12. April in Bern.

D. Rekruten-Schulen. Sappeurschule für Rekruten der Divisionskreise V-VIII mit Ausnahme der Kreise 4 und 5 der VIII. Division, Kadres vom 1. Juni bis 30. Juli, Rekruten vom 9. Juni bis 30. Juli in Liestal. Sappeurschule für Rekruten der Divisionskreise I-IV und der Kreise 4 und 5 der VIII. Division, Kadres vom 22. Juli bis 19. September, Rekruten vom 30. Juli bis 19. September in Liestal. Pontonnierschule für Rekruten sämmtlicher Divisionskreise, Kadres vom 13. April bis 11. Juni, Rekruten vom 21. April bis 11. Juni in Brugg. Pionnierschule für Rekruten sämmtlicher Divisionskreise, Kadres vom 20. Juli bis 17. September, Rekruten vom 28. Juli bis 17. September in Brugg.

Anmerkung. Die Büchsenmacher-Rekruten werden in die entsprechende Schule der Infanterie nach Zofingen beordert.

E. Wiederholungskurse. 1. Auszug. a) Geniebataillone. Bataillon Nr. 3, Sappeur-Kompagnie vom 23. Mai bis 9. Juni in St. Maurice, Pontonnier-Kompagnie vom 23. Juni bis 10. Juli in Brugg; Pionnier-Kompagnie vom 23. Mai bis 9. Juni in St. Maurice. Bataillon Nr. 5, Sappeur-Kompagnie vom 10. Juni bis 27. Juni in Liestal; Pontonnier-Kompagnie vom 11. Juli bis 28. Juli in Wangen a. A.; Pionnier-Kompagnie vom 10. Juni bis 27. Juni in Liestal. Bataillon Nr. 6, Vorübung zum Divisionszusammenzug vom 25. August bis 4. Sept. in Schaffhausen und Flurlingen. Bataillon Nr. 7, Vorübung zum Divisionszusammenzug vom 25. August bis 4. September in Schaffhausen und Flurlingen.

b) Infanterie-Pionniere. III. Armee-Division: vom 5. Mai bis 22. Mai in St. Maurice; V. Armee-Division: vom 22. Mai bis 8. Juni in Wallenstadt; VI. Armee-Division: Vorübung zum Divisionszusammenzug vom 25. August bis 4. September, Pionniere des Regiments Nr. 21 in Zürich, Pionniere des Regiments Nr. 22 in Kloten, Pionniere des Regiments Nr. 23 und Schützenbataillons Nr. 6 in Andelfingen; Pionniere des Regiments Nr. 24 in Winterthur; VII. Armee-Division: Vorübung zum Divisionszusammenzug vom 24. August bis 4. September in Rickenbach.

2. Landwehr. a) Geniebataillone. Bataillon Nr. 3, Sappeur-Kompagnie, Pionnier-Kompagnie, Kadres vom 13. April bis 23. April, Mannschaft vom 17. April bis 23. April in Bern, Pontonnier-Kompagnie, Kadres vom 12. Juni bis 22. Juni, Mannschaft vom 16. Juni bis 22. Juni in Brugg. Bataillon Nr. 4, Sappeur-Kompagnie, Pionnier-Kompagnie, Kadres vom 24. April bis 4. Mai, Mannschaft vom 28. April bis 4. Mai in Bern; Pontonnier-Kompagnie, Kadres vom 12. Juni bis 22. Juni, Mannschaft vom 16. Juni bis 22. Juni in Brugg.

b) Infanterie-Pionniere. III. Armee-Division. Sämmtliche Pionniere der Division: Kadres vom 13. April bis 23. April, Mannschaft vom 17. April bis 23. April in Bern.

IV. Armee-Division. Sämmtliche Pionniere der Division: Kadres vom 24. April bis 4. Mai, Mannschaft vom 28. April bis 4. Mai in Bern.

F. Spezialkurse. Die Wagner und Schlosser, welche bereits zwei Arbeiterkurse mitgemacht haben, sowie die Büchsenmacher der Geniebataillone Nr. 3 und Nr. 5 des Auszuges rücken mit der Sappeur-Kompagnie ihres Bataillons ein.

Die Büchsenmacher, Wagner und Schlosser der Geniebataillone Nr. 6 und Nr. 7 rücken mit ihrem Bataillon ein.

Die Schlosser und Wagner der sämmtlichen Geniebataillone mit Ausnahme der Bataillone Nr. 6 und 7, welche noch nicht zwei Arbeiterkurse mitgemacht haben, vom 21. Sept. bis 8. Oktober in Thun.

Von den Pionnier-Kompagnien der Geniebataillone Nr. 3, 5, 6 und 7 des Auszuges wird ein Detachement von je 5 bis 6 Mann (Unteroffiziere inbegriffen) statt in den Wiederholungskurs ihrer Kompagnie zu einem Kurs für optischen Signaldienst einberufen, vom 11. Juli bis 28. Juli in Andermatt.

### VI. Sanität.

1. Medizinal-Abtheilung. A. Vorkurse und Rekruten-Schulen. I. Deutschsprechende Rekruten des II., III. und V. Divisionskreises: Vorkurs vom 28. Februar bis 11. März, Rekrutenschule vom 11. März bis 16. April in Basel. II. Rekruten des VI. und VII. Divisionskreises: Vorkurs vom 18. April bis 29. April, Rekrutenschule vom 29. April bis 4. Juni in Basel. III. Französischsprechende Rekruten des I., II. und VIII. Divisionskreises: Vorkurs vom 6. Juni bis 17. Juni, Rekrutenschule vom 17. Juni bis 23. Juli in Basel. IV. Deutschsprechende Rekruten des IV. und VIII. und die italienischsprechenden Rekruten des VIII. Divisionskreises: Vorkurs vom 5. Sept bis 16. Sept., Rekrutenschule vom 16. September bis 22. Oktober in Basel.

B. Wiederholungskurse. III. Division. Feldlazarethstab III, Ambulancen Nr. 13 und 14, sowie das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 25—27, 31—36 und des Schützenbataillons Nr. 3, mit Ausnahme der Assistenzärzte und der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons, Offiziere und Unteroffiziere vom 27. Juli bis 13. Aug., Mannschaft vom 30. Juli bis 13. Aug. in Bern.

V. Division. Feldlazarethstab V, Ambulancen Nr. 22 und 23 und das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 49—60 und des Schützenbataillons Nr. 5, mit Ausnahme der Assistenzärzte, sowie der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons, Offiziere und Unteroffiziere vom 27. Juli bis 13. August, Mannschaft vom 30. Juli bis 13. August in Basel.

VI. Division. Feldlazarethstab VI, Ambulancen Nr. 27, 28, 29 und 30 und das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 61 bis 72 und des Schützenbataillons Nr. 6, mit Ausnahme der Regiments- und Assistenzärzte, sowie der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons. Offiziere und Unteroffiziere vom 25. August bis 4. September, Mannschaft vom 28. August bis 4. September. Feldübung mit der VI. Division vom 5. bis 11. September in Winterthur.

VII. Division. Feldlazarethstab VII, Ambulancen Nr. 31, 32, 34 und 35 und das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 73 bis 84 und des Schützenbataillons Nr. 7, mit Ausnahme der Regiments- und Assistenzärzte, sowie der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons. Offiziere und Unteroffiziere vom 25. August bis 4. Sept., Mannschaft vom 28. August bis 4. September in Bischofszell. Feldübung mit der VII. Division vom 5. bis 11. September in Bischofszell.

C. Kadreskurse. 1. Stabsoffizierskurs. Vom 23. April bis 8. Mai in Basel.

2. Operationskurse. Kurs für deutschsprechende Hauptleute vom 19. April bis 3. Mai in Bern. Kurs für französischsprechende Hauptleute vom 6. bis 21. September in Genf.

3. Offizierbildungsschulen. Für deutschsprechende Aerzte und Apotheker vom 13. März bis 16. April in Basel. Für französischsprechende Aerzte und Apotheker vom 19. Juni bis 23. Juli in Basel. Für deutschsprechende Aerzte und Apotheker vom 18. September bis 22. Oktober in Basel.

4. Unteroffiziersschule. Für deutschsprechende Krankenwärter vom 8. Mai bis 4. Juni in Basel.

5. Spitalkurse für angehende Krankenwärter. Vom Januar bis Juni und vom Oktober bis Dezember in den Spitälern zu Genf, Lausanne, Freiburg, St. Immer, Bern, Luzern, Basel, Aarau, Zürich, Winterthur, St. Gallen, Herisau, Altorf, Chur und Lugano.

2. Veterinär-Abtheilung. A. Offizierbildungsschule. Vom 12. Juli bis 22. August in Thun.

B. Rekrutenschulen. Die Veterinäre haben ihren Rekrutendienst in der Feldartillerierekrutenschule des betr. Divisionskreises zu bestehen und sind als Trainrekruten zu bekleiden, zu bewaffnen und auszurüsten.

C. Wiederholungskurs. Für Veterinäroffiziere vom 9. bis 22. August in Thun.

D. Hufschmiedkurs. Für Hufschmiede-Rekruten der Kavallerie und Artillerie vom 16. Februar bis 12. April in Thun.

### VII. Verwaltungstruppen.

A. Offizierbildungsschule. Vom 3. Okt. bis 8. November in Thun.

B. Unteroffiziersschulen. I. Schule für Unteroffiziere aller Waffengattungen von der I. bis V. Division vom 16. Februar bis 7. März in Thun. II. Schule für Unteroffiziere aller Waffengattungen von der VI. bis VIII. Division vom 16. März bis 4. April in Frauenfeld.

C. Offiziersschule. Für Quartiermeister vom 7. Juni bis 18. Juli in Thun.

D. Rekrutenschule. Schule für Rekruten sämmtlicher Verwaltungskompagnien. Kadres vom 8. April bis 31. Mai. Rekruten vom 20. April bis 31. Mai in Thun.

E. Wiederholungskurse. 1. Für Offiziere. Kurs für Quartiermeister vom 24. Juli bis 20. August in Thun.

2. Für Verwaltungskompagnien. Kompagnie Nr. 3 (in Verbindung mit dem Inf.-Reg. Nr. 20) vom 4. bis 19. September in Zofingen. Kompagnie Nr. 5 (in Verbindung mit dem Inf.-Reg. Nr. 19) vom 14. bis 29. Aug. in Zofingen. Kompagnie Nr. 6 (in Verbindung mit der VI. Division) vom 22. August bis 12. September in Andelfingen. Kompagnie Nr. 7 (in Verbindung mit der VII. Division) vom 22. August bis 12. September in Wyl.

### VIII. Zentralschulen.

Zentralschule Ia für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen und für Adjutanten vom 24. Februar bis 7. April in Thun. Zentralschule Ib für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen und für Adjutanten vom 16. September bis 29. Oktober in Thun. Zentralschule II. für Hauptleute aller Waffen vom 14. Mai bis 12. Juni in Thun, vom 12. Juni (Abmarsch) bis 24. Juni in Zürich. Zentralschule III für Majore aller Waffen vom 16. April bis 6. Mai in Aarau. Kurs für höhere Offiziere vom 9. bis 29. Juli in Luzern.

### IX. Divisionsübung

der VI. und VII. Armee-Division.

Die Truppen rücken am Schlusse der Vorkurse in die Linie. Beginn der Manöver am 5. September. Entlassung sämmtlicher Truppen am 11. September, mit Ausnahme der beiden Divisionsparks, der beiden Verwaltungskompagnien mit den ihnen zugetheilten Trainabtheilungen, welche am 12. September aus dem Dienste treten. Terrain der Manöver: Gegend zwischen Winterthur-Stammheim-Weinfelden-Wyl.

Die Inspektion findet am 10. September statt.

---

## Ausland.

**Deutschland.** (Der Niedergang der deutschen Militärliteratur) ist in der deutschen Tagespresse in neuester Zeit vielfach besprochen und dagegen das Steigen der russischen und französischen hervorgehoben worden. Neuerdings liegt über dieses Thema wieder eine Auslassung vor, die sich gegen die Klagen über